

FondsSuperMarkt: Fondsmanager-Interview mit Andreas Fruschki, Head of Thematic Equity, über die Grenzen von traditionellen Fondskategorisierungen sowie die Anlagestrategie des Allianz Thematica-Fonds

Der Allianz Thematica Fonds ist ein relativ neuer Fonds von Allianz Global Investors, der im Dezember 2019 drei Jahre alt wird. Der von Andreas Fruschki und Gunnar Miller gemanagte globale Aktienfonds kombiniert verschiedene Investmentthemen und ermöglicht Anlegern die Partizipation an mehreren Megatrends. Der Themen-Investmentstrategie Andreas Fruschki erklärt im Interview das Fondskonzept.

FondsSuperMarkt: Der Allianz Thematica Fonds investiert in mehrere Themengebiete und Sektoren. Welche Investmentidee steckt dahinter?

Allianz Thematica ist ein Multi-Themen-Portfolio. Die Strategie investiert in mehrere Themen und ist damit breiter diversifiziert als auf Einzelthemen zugeschnittene Strategien. Das Besondere ist, dass wir eine aktive Strategie verfolgen. Themen und Themenzusammensetzung des Portfolios werden fortlaufend angepasst, um in neu auftretende Themen zu investieren oder Themen, die ihren Zenit unserer Einschätzung nach bereits überschritten haben, zu verkaufen. Damit haben Investoren immer eine Auswahl der voraussichtlich relevantesten und aussichtsreichsten Themen in ihrem Portfolio – ein Rundum-Sorglos-Paket sozusagen.

FondsSuperMarkt: In welche Themen investiert der Fonds aktuell? Wie stark sind die Themen im Fonds jeweils gewichtet?

Wir investieren derzeit in sieben verschiedene Themen, unter anderem Wasser- und Abfallwirtschaft, Gesundheitstechnologie, künstliche Intelligenz und die Haustierwirtschaft. Die Gewichtung der einzelnen Themen ist abhängig von einer Reihe von Erwägungen, insbesondere natürlich von unserer Überzeugung in das Potenzial des Themas.

FondsSuperMarkt: Von welchen Sektoren lassen Sie lieber die Finger?

Wir denken grundsätzlich nicht in Sektoren oder auch Ländern und Regionen. Die großen Umbrüche sind Sektor- und auch Regionen-übergreifend. Eine Orientierung an Themen kann dies viel besser abgreifen. In Bezug auf die Themen haben wir eine klare Präferenz für strukturelle Entwicklungen im Gegensatz zu eher zyklischen Auf- und Abwärtsbewegungen. Auch investieren wir nicht in Themen, nur weil sie eine gute Story abgeben oder weil alle Welt darüber redet. Wir sind an der wirtschaftlichen Relevanz und Substanz interessiert.

FondsSuperMarkt: Welche gesellschaftlichen und technologischen Trends haben Sie identifiziert, die die aktuelle Themenauswahl begründen?

Wir leiten die Themen aus den sogenannten Megatrends ab – demografischer Wandel, Urbanisierung, technologischer Fortschritt und Ressourcenknappheit. Dies sind die großen

Umbrüche, welche Experten zufolge immense Auswirkungen auf Gesellschaft und Wirtschaft haben. Allerdings sind diese Megatrends de facto kaum investierbar, weil viel zu breit und zu vage. Themen bieten hier einen deutlich trennschärferen Zugang. Zum einen wird unnötiger Ballast vermieden, zum anderen können Investoren viel besser nachvollziehen, in was sie eigentlich investieren. So ist das Thema Haustierwirtschaft womöglich der beste Weg, den demografischen Wandel investierbar zu machen. Und während technischer Fortschritt ausgesprochen breit gefasst ist, ist das Thema künstliche Intelligenz unserer Ansicht nach einer der aussichtsreichsten Ausschnitte und gleichzeitig gut verständlich.

FondsSuperMarkt: Wie gehen Sie bei der Auswahl von Titeln vor?

Für uns ist es wichtig, dass die ausgewählten Unternehmen es uns erlauben, auch wirklich an der Entwicklung eines Themas teilzuhaben. In diesem Zusammenhang wird oftmals von der „Reinheit“ der Unternehmen gesprochen. Was man oft sieht, ist eine sehr simplifizierte Herangehensweise, bei der Unternehmen nach dem Umsatzanteil, der mit dem jeweiligen Thema in Verbindung gebracht werden kann, ausgewählt werden, je höher desto besser. Dies ist aus unserer Sicht etwas zu kurz gedacht. Der Umsatzanteil beschreibt den Status quo, die aktuelle Situation. Als Investor bin ich aber an der zukünftigen Entwicklung interessiert. Diese wird den Aktienkurs treiben. Ich muss daher einschätzen, welchen zukünftigen Anteil das Thema an den Erträgen haben wird. Dies erfordert offensichtlich eine tiefgehende Analyse.

FondsSuperMarkt: Haben Sie schon mal Themen ausgetauscht?

Ja, natürlich. Unser Bekenntnis zum aktiven Management ist kein Lippenbekenntnis. Wir haben beispielsweise in der ersten Hälfte 2018 das Thema „Auto der Zukunft“ aus dem Portfolio entfernt. Hier geht es um autonomes Fahren und Elektromobilität. Starker Performer in 2017, aber seitdem enttäuschend. Zwar ist das Thema sicherlich weiter in aller Munde, jedoch gab es eine zunehmende Diskrepanz zwischen hohen Erwartungen und der tatsächlichen Entwicklung des zugrundeliegenden Geschäfts. Diese Entwicklung läuft nämlich deutlich langsamer als erwartet. Ein bremsender Faktor ist beispielsweise die Regulierung, die der technischen Entwicklung ein Stück weit hinterherhinkt. Auch Haftungsfragen sind weiter ungeklärt. Wenn wir hier Fortschritte sehen, können wir uns allerdings gut vorstellen, zu diesem Thema auch wieder zurückzukehren. Im Gegenzug haben wir in das Thema Gesundheitstechnologie investiert. Angesichts der hohen Kosten im Gesundheitswesen ein hochinteressantes Thema. Wir hatten eine technologische Revolution im Konsumbereich (Online-Shopping), im Industriebereich (Automatisierung) und anderswo – aber nichts dergleichen hat bisher im Gesundheitswesen stattgefunden.

FondsSuperMarkt: Mit rund 60 Prozent machen US-amerikanische Titel mehr als die Hälfte des Portfolios aus. Wieso sind diese so stark gewichtet?

Wir sind mit dieser Gewichtung gar nicht so furchtbar weit entfernt von der Struktur der globalen Aktienmärkte, die nun einmal zu einem gewissen Maß vom US-Markt dominiert werden. Wenn wir bei der Titelauswahl Wert auf einen möglichst guten Zusammenhang mit einem Thema legen, dann finden wir dies oftmals bei entsprechend spezialisierten Unternehmen. Schon alleine aufgrund der Breite und Tiefe des US-Aktienmarktes ist es wahrscheinlicher, ein solch spezialisiertes Unternehmen in den USA zu finden als in den anderen Regionen. Diese USA-Gewichtung ist also keineswegs ein

explizites Bekenntnis zum US-Markt und der US-Wirtschaft. Viele dieser Unternehmen sind zwar in den USA börsennotiert, haben aber ein internationales Geschäft.

FondsSuperMarkt: Unsicherheit beherrscht gerade die weltweiten Aktienmärkte. Wie sichern Sie den Fonds bei einer Marktbaisse ab?

Unsere Erwartung ist, dass der strukturelle Charakter der Themen zumindest einem Teil dieses Einflusses entgegenwirkt. Die allermeisten Entwicklungen, die wir im Portfolio abzubilden versuchen, sind nicht abhängig vom allgemeinen Wirtschaftszyklus. Darüber hinaus besteht außerdem der Spielraum, das Portfolio bei Bedarf umzupositionieren und damit den Marktzyklen zusätzlich entgegenzuwirken. Es ist aber wichtig hervorzuheben, dass wir ein Aktienportfolio managen. Wir können Marktschwankungen womöglich entgegenwirken, uns ihnen aber schwerlich vollständig entziehen.

FondsSuperMarkt: Wie schätzen Sie die Marktentwicklung für das kommende Jahr ein?

Aufgrund der doch recht starken Marktentwicklung in diesem Jahr – der Rückschlag Ende letzten Jahres wurde sehr rasch mehr als wieder aufgeholt – wird die Luft doch etwas dünner. Damit wird die Auswahl der richtigen Themen bedeutender. Grundsätzlich fühlen wir uns mit unseren aktuellen Themen recht wohl. Alle haben sehr starke, konjunkturunabhängige Treiber, sodass wir auch für das nächste Jahr zuversichtlich sind.

FondsSuperMarkt: Und noch eine persönliche Frage: womit haben Sie Ihr erstes Geld verdient und wofür haben Sie es ausgegeben?

Mein erstes Gehalt habe ich bei einem Sommerjob vor dem Studium bei einer großen deutschen Bank verdient. Ich hatte die Aufgabe, im Büro falsch abgeheftete Gutachten für Investmentprojekte wiederzufinden. Die Ordner bestanden damals aus Papierbündeln und Ausdrucken von Tintenstrahldruckern. Das Geld habe ich für Reisen und im Winter für Skipässe ausgegeben.

FondsSuperMarkt: Vielen Dank Herr Fruschki für das Gespräch.

Kurzprofil des Fonds:

Chancen

- Auf lange Sicht hohes Renditepotenzial von Aktien
- Gezieltes Engagement in Aktien aus bestimmten Sektoren bzw. Themen
- Wechselkursgewinne gegenüber Anlegerwährung möglich
- Breite Streuung über zahlreiche Einzeltitel
- Mögliche Zusatzerträge durch Einzelwertanalyse und aktives Management

Risiken

- Hohe Schwankungsanfälligkeit von Aktien, Kursverluste möglich. Die Volatilität (Wertschwankung) des Fondsanteilwerts kann stark erhöht sein.

- Unterdurchschnittliche Entwicklung von Aktienmarktsektoren bzw. Themen möglich
- Währungsverluste gegenüber Anlegerwährung möglich
- Begrenzte Teilhabe am Potenzial einzelner Titel
- Keine Erfolgsgarantie für Einzelwertanalyse und aktives Management

ISIN	LU1479563717
WKN	A2AQF1
Kategorie	Aktienfonds
Ausgabeaufschlag¹	5,00 %
Ertragsverwendung	ausschüttend
TER (aktueller Stand)²	2,1%
Auflegung	08.12.2016
Fondsvolumen (aktueller Stand)	291,15 Mio. EUR
Performance (brutto)³ 08.12.2016-31.10.2017 in %	13,82
Performance (netto)³ 08.12.2016-31.10.2017 in %	8,40
Performance (brutto)³ 31.10.2017-31.10.2018 in %	8,19
Performance (brutto)³ 31.10.2018-31.10.2019 in %	10,07
Performance seit Auflage p.a. ³ in %, Stand: 18.11.2019	12,14

¹ Sofern beim Erwerb der Fondsanteile ein Ausgabeaufschlag anfällt, kann dieser bis zu 100 % vom Vertriebspartner vereinnahmt werden; die genaue Höhe des Betrages wird durch den Vertriebspartner im Rahmen der Anlageberatung mitgeteilt. Dies gilt auch für die eventuelle Zahlung einer laufenden Vertriebsprovision aus der Pauschalvergütung von der Verwaltungsgesellschaft an den Vertriebspartner. Die Pauschalvergütung umfasst die bisher als Verwaltungs-, Administrations- und Vertriebsgebühr bezeichneten Kosten.

² TER allgemein: Gesamtkosten (ohne Transaktionskosten), die dem Fondsvermögen im letzten Geschäftsjahr belastet wurden. TER für Dachfonds: Die auf Ebene des Sondervermögens angefallenen Kosten (ohne Transaktionskosten). Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile ("Zielfonds") hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

³ Berechnungsbasis: Anteilwert (Ausgabeaufschläge im ersten Anlagejahr berücksichtigt); Ausschüttungen wieder angelegt. Berechnung nach BVI-Methode. Die Wertentwicklung in dieser Modellrechnung basiert auf einer Anlagesumme von EUR 1.000 und wird um folgende Kosten bereinigt: Ausgabeaufschlag in Höhe von 5,00 % (Minderung des Anlagebetrages am Tag der Anlage in Höhe von EUR 47,62) im ersten Anlagejahr. Im Rahmen der Depotführung können die Wertentwicklung mindernde jährliche Depotkosten anfallen. Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse.

Über FondsSuperMarkt

FondsSuperMarkt ist mit mehr als 21.000 angebotenen Produkten eine der führenden Fondsplattformen im Internet. Rund 8.300 Kunden vertrauen bereits auf das Angebot des unabhängigen Vermittlers von Investmentfonds ohne Ausgabeaufschlag. Dabei richtet sich FondsSuperMarkt an Anleger, die kostenbewusste Selbstentscheider sind und bietet diesen neben einer einzigartigen Zahl von Fonds ohne Ausgabeaufschlag u. a. umfangreiche Analysetools zur Fondsauswahl. Zu den dauerhaft günstigen Konditionen zählt neben dem komplett entfallenden Ausgabeaufschlag bei den meisten Fonds beispielsweise ein kostenloses ebase-Depot bereits ab einem Depotvolumen von 1.500 Euro. FondsSuperMarkt gehört zur Miltenberger Fondsvermittler-Gruppe, die aktuell Kundenvermögen von rund 470 Mio. Euro betreut. Weitere Informationen unter www.fonds-super-markt.de

Über Allianz Global Investors

Aktiv. Für uns gibt es kein wichtigeres Wort. Bei Allianz Global Investors managen wir nicht nur Ihr Vermögen aktiv. Aktiv sind wir bei allem, was wir tun. Wir sind motiviert. Wir denken unternehmerisch. Und wir stellen hohe Ansprüche an unsere Performance. Wir wollen Werte für unsere Kunden schaffen und unsere Werte mit ihnen teilen.

Wir möchten beraten statt verkaufen und einen Mehrwert über den reinen wirtschaftlichen Gewinn hinaus schaffen. Wir investieren langfristig, sind kompetent, innovativ und nutzen unsere weltweiten Ressourcen. Unsere Kunden sollen sich gut aufgehoben fühlen – überall und unabhängig von ihren Investmentanforderungen.

Active is: Allianz Global Investors

Investieren birgt Risiken. Der Wert einer Anlage und Erträge daraus können sinken oder steigen. Investoren erhalten den investierten Betrag gegebenenfalls nicht in voller Höhe zurück. Allianz Thematica ist ein Teilfonds des Allianz Global Investors Fund SICAV, einer nach luxemburgischem Recht gegründeten offenen Anlagegesellschaft mit variablem Kapital. Der Wert von Anteilen an Anteilklassen des Teilfonds, die nicht auf die Basiswährung lauten, kann einer erheblich erhöhten Volatilität unterliegen. Die Volatilität anderer Anteilklassen kann sich hiervon unterscheiden. Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse. Wenn die Währung, in der die frühere Wertentwicklung dargestellt wird, von der Heimatwährung des Anlegers abweicht, sollte der Anleger beachten, dass die dargestellte Wertentwicklung aufgrund von Wechselkursschwankungen höher oder niedriger sein kann, wenn sie in die lokale Währung des Anlegers umgerechnet wird. Dies ist nur zur Information bestimmt und daher nicht als Angebot oder Aufforderung zur Abgabe eines Angebots, zum Abschluss eines Vertrags oder zum Erwerb oder Veräußerung von Wertpapieren zu verstehen. Die hierin beschriebenen Produkte oder Wertpapiere sind möglicherweise nicht in allen Ländern oder nur bestimmten Anlegerkategorien zum Erwerb verfügbar. Diese Information darf nur im Rahmen des anwendbaren Rechts und insbesondere nicht an Staatsangehörige der USA oder dort wohnhafte Personen verteilt werden. Die darin beschriebenen Anlagemöglichkeiten berücksichtigen nicht die Anlageziele, finanzielle Situation, Kenntnisse, Erfahrung oder besondere Bedürfnisse einer einzelnen Person und sind nicht garantiert. Die dargestellten Einschätzungen und Meinungen sind die des Herausgebers und/oder verbundener Unternehmen zum Veröffentlichungszeitpunkt und können sich – ohne Mitteilung darüber – ändern. Die verwendeten Daten stammen aus verschiedenen Quellen und wurden als korrekt und verlässlich bewertet, jedoch nicht unabhängig überprüft; ihre Vollständigkeit und Richtigkeit sind nicht garantiert. Es wird keine Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus deren Verwendung übernommen, soweit nicht grob fahrlässig oder vorsätzlich verursacht. Bestehende oder zukünftige Angebots- oder Vertragsbedingungen genießen Vorrang. Tagesaktuelle Fondspreise, Verkaufsprospekte, Gründungsunterlagen,

aktuelle Halbjahres- und Jahresberichte und wesentliche Anlegerinformationen in deutscher Sprache sind kostenlos beim Herausgeber postalisch oder als Download unter der Adresse www.allianzgi-regulatory.eu erhältlich. Sie können hierzu auch die Verwaltungsgesellschaft Allianz Global Investors GmbH in Luxemburg (Domizilland des Fonds) kontaktieren. Bitte lesen Sie diese alleinverbindlichen Unterlagen sorgfältig vor einer Anlageentscheidung. Dies ist eine Marketingmitteilung herausgegeben von Allianz Global Investors GmbH, www.allianzgi.de, eine Kapitalverwaltungsgesellschaft mit beschränkter Haftung, gegründet in Deutschland; Sitz: Bockenheimer Landstr. 42-44, 60323 Frankfurt/M., Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt/M., HRB 9340; zugelassen von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (www.bafin.de). Diese Mitteilung genügt nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und unterliegt keinem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung solcher Empfehlungen."

Pressekontakt:

edicto GmbH

Axel Mühlhaus/ Jessica Pommer

Telefon: +49 (69) 90 55 05 52

E-Mail: fondssupermarkt@edicto.de